

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 13 (1974)
Heft: 2: Wettbewerbe = Concours = Competitions

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1 + 2

Zum Thema dieses Heftes:
Wettbewerbe

Contribution au thème de ce cahier:
Concours

Speaking of the Subject of this Number:
Competitions

3—16

Oeffentlicher Ideenwettbewerb für die
Gestaltung des Areals der ehemaligen
Kaserne in Basel

Concours public de projets pour
l'aménagement de l'aire de l'ancienne
caserne de Bâle

Public Competition for the obtention of
ideas for the design of the site of the
former barracks in Basle

17—25

Projektwettbewerb für den Bau einer
Freizeitanlage in Riehen bei Basel

Concours de Projets pour l'aménagement
d'un centre de loisirs à Riehen près de
Bâle

Project Competition for the Construction
of a Recreational Facility in Riehen nr.
Basle

26—28

Gestaltung des neuen Telli-Platzes
in Aarau

Aménagements de la nouvelle place du
Telli (Telli-Platz) à Aarau

Design of the new Telli Square in Aarau

29—32

Zur Diskussion gestellt
Können Gärten eine Naturschutz-Funktion
übernehmen?

Objet de discussion
Les jardins peuvent-ils assumer une
fonction de protection de la nature?

Up for Discussion
Can Gardens assume a function in Nature
Conservation?

33—35

Pro und contra WIG 74
Pour ou contre WIG 74
Pros and Cons WIG 74

36 + 37

Technische Seite
Page technique
Technical Page

37

Literatur/Littérature/Literature

38

Mitteilungen/Communications/Notes

Titelbild:

Ausschnitt aus dem Modell des mit dem 1.
Preis ausgezeichneten Projektes für die Ge-
staltung des neuen Telli-Platzes in Aarau.
Verfasser: Hans Haas, dipl. Garten- und Land-
schaftsarchitekt, Günter Hildebrand, Architekt,
beide Fritz Frei AG, Buchs/AG.

Planche de titre:

Extrait du modèle du projet ayant obtenu le
1er prix pour l'aménagement de la nouvelle
place de Telli à Aarau.

Auteurs: Hans Haas, architecte jardiniste et
paysagiste diplômé, Günter Hildebrand, archi-
tecte, tous deux chez Fritz Frei S.A., Buchs/
Aarau.

Front page:

A section of the model of the project awarded
first prize: design of the new Telli Square in
Aarau. Authors: Hans Haas, cert. garden and
landscape architect; Günter Hildebrand, archi-
tect, both of Fritz Frei AG, Buchs/AG.

öga 74

**8. Schweizerische Messe für Garten- und
Obstbau
CH - 3425 Koppigen-Oeschberg**

Die öga, im In- und Ausland bereits ein Be-
griff für die umfassende technische Informa-
tion im Gartenbau, ist wiederum gewachsen.

Auf einem 35 ha grossen Gelände zeigen
etwa 300 Aussteller ihr Angebot. 33 Branchen
nennt das Branchenregister der diesjährigen
Schau. Jede Fachrichtung des Gartenbaus
wird angesprochen, so dass man im Hinblick
auf die öga von der Spitzeninformation des
Jahres für diesen vielseitigen Berufsstand
sprechen kann. An dieser Stelle sei speziell
auf das breite Angebot von Bau-, Erdbewe-
gungs- und Erdbearbeitungsmaschinen, Ra-
senpflegemaschinen, Transportmittel und Gar-
tenbedarf verschiedenster Art hingewiesen.
«anthos» selber wird im Rahmen der Fachlite-
ratur vertreten sein.

Besondere Beachtung verdienen auch immer
die reichhaltigen Anlagen der Gartenbau-
schule in Oeschberg, die in ihrer Art in unse-
rem Lande kaum ihresgleichen finden.

Aus den laufenden Zierpflanzenversuchen, die
während der öga 74 besichtigt werden kön-
nen, sind für den Garten- und Landschafts-
architekten besonders die der Abteilung Stau-
densichtung von Bedeutung. Die Staudensich-
tung wird in Oeschberg sehr gepflegt, vor al-
lem auch dank der Mitarbeit von Direktor W.
Meier auf internationaler Ebene (Internationale
Stauden-Union — ISU). In der Sichtung ste-
hen in Oeschberg: 42 Seiten von Delphinium,
30 Sorten Dianthus caesius, 22 Sorten Dian-
thus plumarius, 12 Sorten Lavandula, 32 Sor-
ten und Arten von Polster-Campanula, 20 Ar-
ten und Sorten von Sedum-Bodenbedeckern.
Die Ziergräser-Sammlung umfasst 110 Arten
und Sorten.

Auch Rasen-Versuche laufen auf die öga hin.
Zur vergleichenden Information interessierter
Fachleute legten die beiden Firmen E. Schwei-
zer Samen AG (Thun) und die Vereinigung
UFA-Samen (Winterthur) schon einige Monate
vor Ausstellungsbeginn im Parkgelände an der
Oesch insgesamt 37 Demonstrations-Saatpar-
zellen mit neuen und bewährten Rasenzucht-
sorten und Samenmischungen an. Das Thuner
Unternehmen zeigt zudem eine Versuchsreihe
mit Vorsaatsprodukten und bietet damit Gestal-
tern und Landschaftsgärtnern Gelegenheit die
Wirkungsweise von Vorsaatsdüngern, Herbizid-
en, Insektiziden und Fungiziden am Objekt
zu beurteilen und zu vergleichen.

Die beim Stand der Firma Samen-Mausser
(Zürich) vor zwei Jahren an einer Südbö-
schung angelegten und als Dauerversuch kon-
zipierten Rasenversuchspartzellen zeigen be-
reits auffallende Veränderungen gegenüber der
Startphase.

Angeichts der grossen Bedeutung, welche
der Rasenanlage und -pflege heute zukommt,
verdienen die erwähnten Objekte die beson-
dere Aufmerksamkeit.